

# Schweizerisches Bundesblatt.

## Inserate.

Nro. 14.

Samstag, den 6. April 1850.

### Ämtliche Anzeigen.

#### [1] Ausschreibung von Zollbeamtungen.

Folgende Zollbeamtungen werden hiermit zur freien Bewerbung ausgeschrieben. Die Bewerber haben ihre Anmeldungen bis und mit dem 13. dieß in frankirten Briefen an den Direktor desjenigen Zollgebiets, unter welchem die nachgesuchte Stelle steht, einzugeben.

#### Drittes Zollgebiet:

(Anmeldung bei Herrn Zolldirektor Sulser, in Chur).

In Diepoldsau, Kt. St. Gallen, Einnehmer, Jahresgehalt: Fr. 50 und 3% Provision auf den diese Summe übersteigenden Einnahmen.

#### Viertes Zollgebiet:

(Anmeldung bei Herrn Zolldirektor Beladini, in Lugano).

In Lugano, Einnehmer, Jahresgehalt: Fr. 800.

In Arzo, Einnehmer, Jahresgehalt: Fr. 360.

#### Fünftes Zollgebiet:

(Anmeldung bei Herrn Zolldirektor de Laharpe, in Lausanne).

In Gene Thoner, Gehülfe, Jahresgehalt: Fr. 600.

In Carouge, Gehülfe, Jahresgehalt: Fr. 700.

Item Wistator, Jahresgehalt: Fr. 500.

Bern, den 1. April 1850.

Die Bundeskanzlei.

#### [2] Ausschreibung.

Zu freier Bewerbung wird hiemit ausgeschrieben:

Die Stelle eines Posthalters zu Orbe, mit einem jährlichen Gehalte von Fr. 1100, inklusive der Besoldung eines Gehülfen.

Die Bewerber auf diese Stelle haben ihre Anmeldungen schriftlich bis zum 27. I. M. der Kreispostdirektion Lausanne einzugeben.

Bern, 5. April 1850.

Die schweizerische Bundeskanzlei.

[3]                   A u s s c h r e i b u n g.

Zu freier Bewerbung wird hienit ausgeschrieben:

Die Stelle eines Posthalters zu Brienz. Besoldung: Fr. 200.

Die Bewerber auf diese Stelle haben ihre Anmeldungen schriftlich bis zum 27. I. M. der Kreispostdirektion Bern einzugeben.

Bern, 5. April 1850.

Die schweizerische Bundeskanzlei.

[4] Die Lieferung von 20 Trainpferdgeschirren wird anmit zur freien Bewerbung ausgeschrieben. Die Modelle können bei der Zeughausverwaltung von Bern eingesehen werden.

Diesjenigen, die diese Lieferung zu übernehmen gedenken, haben ihre bisherigen Angebote bis zum 10. d. M. der eidgenössischen Militärkanzlei schriftlich und geschlossen einzureichen.

Bern, den 1. April 1850.

Für das Militärdepartement:

Stg. Dachsenbein.

[5]                   V e r s t e i g e r u n g.

Mittwochs, den 10. April 1850, Abends 7 Uhr, werden auf dem Rathhause zu Rapperschweil, Kt. St. Gallen, die Liegenschaften zum Pfauen daselbst, bestehend in Gasthaus und Nebengebäude, Kurhaus mit Badeanstalt, Scheunen, Stallungen und Remisen, Garten und Anlagen, nebst einer großen Wiese, aus freier Hand öffentlich versteigert werden.

Diese in einem Umfange außerhalb der Stadt Rapperschweil an der Landstrasse nach Zürich am Seeufer gelegenen Gebäude und Grundstücke eignen sich sowohl nach ihrer jetzigen Einrichtung, als ihrer ausgezeichneten Lage, zum Betriebe eines Gasthofes mit Badeanstalt auf's Vortheilhafteste.

Die für Kauflustige sehr günstig gestellten Kaufs- und Zahlungsbedingungen können in Bern im Amtsalokal des Unter-

zeichneten und in Rapperschwil bei Herrn Advokat Curti im Pfauen eingesehen werden, an welche Leztern man sich auch wegen Beschäftigung der Lokalitäten wenden möge.

Bern, 12. März 1850.

Aus Auftrag des schweizerischen Finanzdepartements:  
Der eidgenössische Staatskasser,  
Karl Spitteler.

#### [6] Ausschreibung von Zollbeamtungen.

Folgende Zollbeamtungen werden hiemit zu freier Bewerbung ausgeschrieben. Die Bewerber haben ihre Anmeldungen bis und mit dem 13. April in frankirten Briefen an den Direktor desjenigen Zollgebietes, unter welchem die nachgesuchte Stelle steht, einzugeben.

#### Zweites Zollgebiet:

(Anmeldung bei Herrn Zolldirektor Ziegler, in Schaffhausen).

In Merisshausen, Einnehmer, Jahresgehalt: Fr. 50 und 30% Provision auf den diese Summe übersteigenden Einnahmen.

#### Drittes Zollgebiet:

(Anmeldung bei Herrn Zolldirektor Sulzer, in Chur).

In Chur: Niederlagshaus, Einnehmer, Jahresgehalt: Fr. 1200.

In Monstein, Einnehmer, Jahresgehalt: Fr. 600.

In Staad, Einnehmer, Jahresgehalt: Fr. 50 und 30% Provision auf den diese Summen übersteigenden Einnahmen.

#### Fünftes Zollgebiet:

(Anmeldung bei Herrn Zolldirektor Delaharpe, in Lausanne).

In Lausanne, Gehülfe auf dem Direktionsbureau: Jahresgehalt: Fr. 1000.

In Zumloch, Einnehmer;

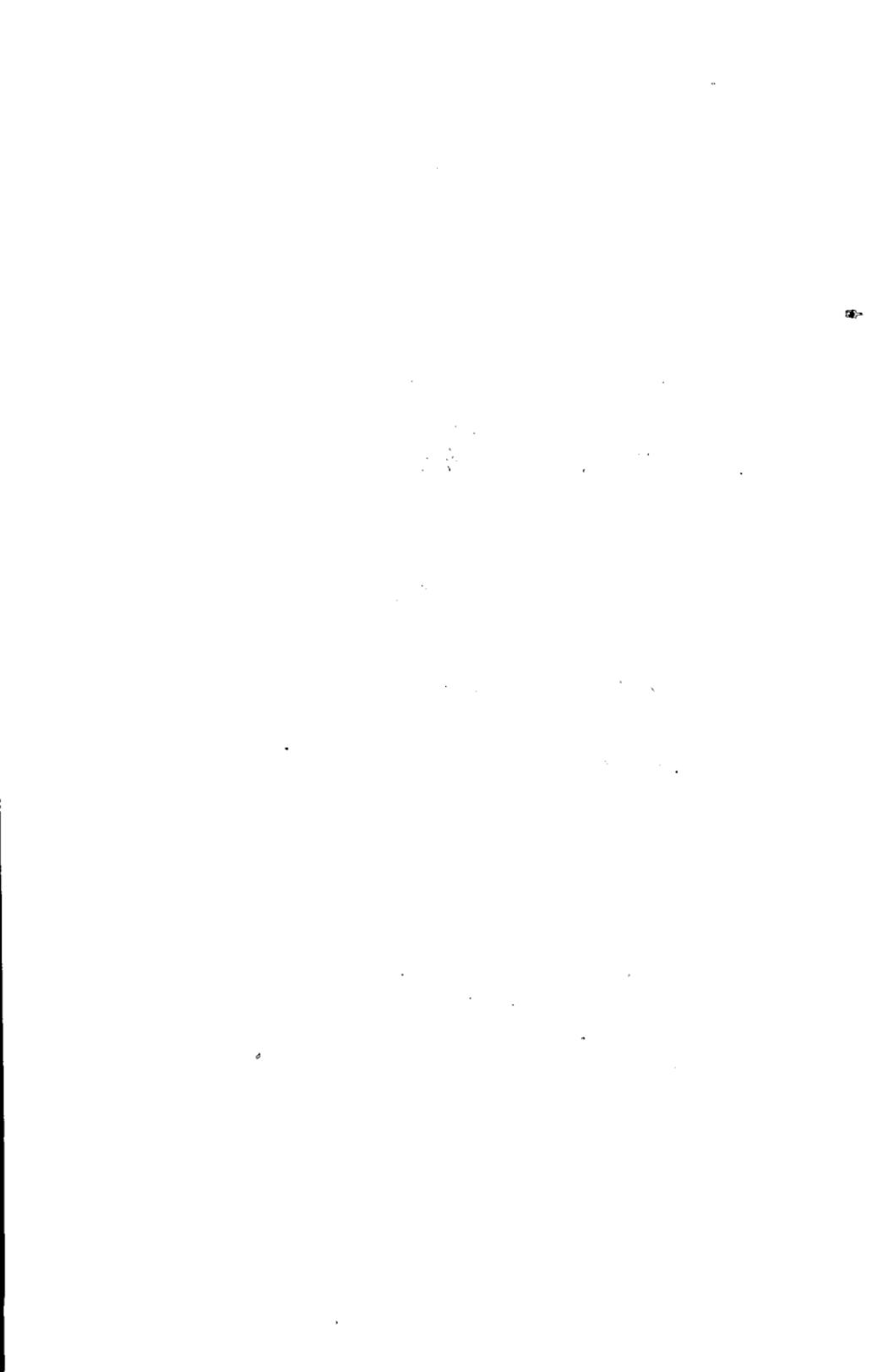
In Binnen, Einnehmer;

In Maison Monsieur, Einnehmer, Jahresgehalt eines jeden: Fr. 50 und 30% Provision auf den diese Summe übersteigenden Einnahmen.

Bern, den 26. März 1850.

Die Bundeskanzlei.





## Inserate.

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1850
Année	
Anno	
Band	1
Volume	
Volume	
Heft	14
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	05.04.1850
Date	
Data	
Seite	187-188
Page	
Pagina	
Ref. No	10 000 298

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.